

Fortsetzung von Energiepartnerschaften

Die Düsseldorfer Grünwerke, Neue Energien Hilden, MEGA Monheim und die Stadtwerke Wesel erwerben gemeinsam einen Windpark bei Stendal

Die Grünwerke - die „grüne“ Tochter der Stadtwerke Düsseldorf - haben gemeinsam mit den Partnern Neue Energien Hilden - einer Tochter der Stadtwerke Hilden -, MEGA Monheim und Stadtwerke Wesel die Verträge zum Erwerb eines Windparks mit einer Gesamtleistung von 15 Megawatt, verteilt auf fünf Anlagen mit jeweils drei Megawatt am 04.11.2014 unterzeichnet.

Die Partner beteiligen sich an der Projektgesellschaft Windpark Lindtorf GmbH, die Eigentümerin und Betreiberin der Windräder ist. Der Windpark wurde Anfang Oktober 2014 in Lindtorf, Sachsen-Anhalt an das Netz angeschlossen und liegt somit nur rund 90 Kilometer vom Windpark Prützke II in Brandenburg entfernt. Das Investitionsvolumen des Vorhabens beträgt rd. 27 Mio. Euro.

Einstimmig betonen die Projekt-Partner: „Wir freuen uns, dass wir dieses Projekt gemeinsam realisieren und die Energiepartnerschaft weiter intensivieren können.“ Nach dem Projekt Prützke II, das die Partner Grünwerke, Hilden und Monheim im Jahr 2013 bereits gemeinsam erworben hatten, konnte das Partnerschaftsnetzwerk nun um die Stadtwerke Wesel erweitert werden.

Der Windpark wird jährlich rund 33 Millionen Kilowattstunden Strom produzieren und dabei über 25.500 Tonnen Kohlendioxid vermeiden. So können rein rechnerisch etwa 9.400 Haushalte mit klimafreundlicher Energie versorgt werden.

Die Anlagen vom Typ V112-3.0 MW werden von der Firma Vestas hergestellt. Die fünf Windräder haben bei einer Gesamthöhe von jeweils 150 Metern eine Nabenhöhe von 94 Metern. Sie erweitern einen Bestandwindpark.

Die Anlagen wurden vom erfahrenen Entwickler CPC Germania GmbH & Co. KG aus Rheine errichtet.